

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1910

282 (12.12.1910) 2. Blatt

Protest gegen die Jesuitenhege. Am 26. November empfing Papst Pius X. den Provinzial der portugiesischen Jesuiten, Vater Cabral, und Vater Brandi, den Direktor der „Civita Cattolica“...

Lehrer in den philosophischen und theologischen Wissenschaften gefehlt sind, die klar in ihren Werken die Fundamentalphilosophie der wahren Demokratie hervortreten ließen. Und heute sind gerade jene Provinzen unseres Ordens, welche die schönste Entwicklung zeigen und sich der größten Freiheit erfreuen, in republikanischem Geiste...

Deutscher Reichstag. Staatsdebatte — zweiter Tag. Berlin, 10. Dezember 1910.

Am Bundesratssitzung: Der Reichskanzler v. Bethmann-Hollweg, die Staatssekretäre v. Aulerich-Wächter, Dr. Delbrück, Wernuth, v. Tirpitz, Aiso und Kräfte, Kriegsminister v. Heeringen. Haus und Tribünen sind gut besucht.

Präsident Graf Schwerin eröffnet die Sitzung 11 Uhr 20 Min. Die Beratung des Etats wird fortgesetzt. Reichskanzler von Bethmann-Hollweg: Der Zusammenhang zwischen Finanzreform und Etat liegt auf der Hand...

Der Reichskanzler betont sodann die Notwendigkeit einer intakten Aufrechterhaltung eines starken und schlagfertigen Heeres und des geschnittenen Ausbaues der Flotte. Weibes siehe erfreulicherweise im Programm aller Parteien, soweit sie nicht auf dem Boden prinzipieller Negation standen...

Der Reichskanzler dankte sodann den Parteien für die gemeinsame Förderung des Werkes der Reichsverfahrensreform und sprach die Hoffnung aus, daß das gegenwärtige Werk noch in dieser Session vollendet werden möge...

blick auf die bereits eingeleiteten Verhandlungen mit Schweden und Japan behufs Abschusses eines Handelsvertrages. Wie auch die Reichstagswahlen ausfallen mögen, eine Götterdämmerung werde auch dann nicht anbrechen...

Der Reichskanzler geht sodann auf sein Verhältnis zur Sozialdemokratie über. Bei Gelegenheit der Reichstagsinterpellation von Albrecht und Gen. legte der Abgeordnete von Andebrandt die Gefährlichkeit der revolutionären Umtriebe dar...

Präsident Graf Schwerin eröffnet die Sitzung 11 Uhr 20 Min. Die Beratung des Etats wird fortgesetzt. Reichskanzler von Bethmann-Hollweg: Der Zusammenhang zwischen Finanzreform und Etat liegt auf der Hand...

Präsident Graf Schwerin eröffnet die Sitzung 11 Uhr 20 Min. Die Beratung des Etats wird fortgesetzt. Reichskanzler von Bethmann-Hollweg: Der Zusammenhang zwischen Finanzreform und Etat liegt auf der Hand...

sprechen, daß die Polizei in Moabit ihre Pflicht getan hat. (Zuruf des Abg. Ledebour: Ständische Beeinflussung eines schwebenden Prozesses! Stürmische Rufe der Mehrheit: Mabel Mabel!) Hinter der Proklamationshege will die Sozialdemokratie nur ihre moralische Mißthat verdecken...

Der Reichskanzler richtete zum Schluß den Appell an alle bürgerlichen Parteien, in gemeinsamer Arbeit zu erhalten, was in gemeinsamer Arbeit geschaffen worden ist. (Lebhafte wiederholter Beifall.)

Vassermann (natl.): Bei allen Betrachtungen über die Finanzreform muß der Gesichtspunkt festgehalten werden, daß es weniger darauf ankommt, daß das Geld beschafft wird, als wie es gewonnen wird...

überfahbaren Fülle von Gedichten, sondern eine nach streng künstlerischen Gesichtspunkten getroffene Auswahl, die mit Paul Gerhard anfängt, aber aus der Periode des Werdens der neueren Lyrik nur wenige auserlesene Proben bietet...

T. K. Weihnachts-Bücherchau.

Die Totköpfele Buchhandlung in Kempten und München bringt hauptsächlich solche Werke, die sich an die Kreise der gebildeten Katholiken wenden, und es läßt sich nicht leugnen, daß sie sich besonders betreibt, solche Werke auf dem Gebiete der Literatur und Kunst zu veröffentlichen...

diesen blindlings zu folgen und darüber seine Eigenart aufzugeben. Die Kunstschaffenden haben Steine nicht recht zu klassifizieren gewohnt und manche haben ihn totgeschwiegen. Die Ursache der falschen oder ungenügenden Bewertung der Kunst Steinles liegt wesentlich in dem Umstande, daß von den Hunderten seiner Werke nur ein geringer Bruchteil der allgemeinen Beurteilung zugänglich war und ist...

überfahbaren Fülle von Gedichten, sondern eine nach streng künstlerischen Gesichtspunkten getroffene Auswahl, die mit Paul Gerhard anfängt, aber aus der Periode des Werdens der neueren Lyrik nur wenige auserlesene Proben bietet...

überfahbaren Fülle von Gedichten, sondern eine nach streng künstlerischen Gesichtspunkten getroffene Auswahl, die mit Paul Gerhard anfängt, aber aus der Periode des Werdens der neueren Lyrik nur wenige auserlesene Proben bietet...

Cognac

feine Verschnitte
und
reine Weinbrände

1/2 Fl. von 1.15 - 6.20
1/4 Fl. von 2.00 - 12.00

empfiehlt in 22 Sorten

Max Homburger,
Hoflieferant,
124 a Kaiserstrasse 124 a.
Rabattmarken.

Bessere
**Herrenkleider-
Stoffe**

sind unter Preis abzugeben:
Kaiserstr. 133, 1. Treppe hoch,
Ede Railler- und Kreuzstr. 11.
Gingang neben der kleinen Kirche.

Hübsch dekorierte
Blechkäse
zur Aufbewahrung von

**Tee, Cacao und
Bisquits**

empfehlen
in grosser Auswahl
à 30, 40, 50, 70, 90 Pfg.
u. s. w.

Carl Schaller
Teegrosshandlung.
Grossh. Bad, Hoflieferant,
Hoflieferant Sr. Grossh. Hoheit
des Prinzen Max von Baden.
Erbprinzenstr. 40.

Wandoline-Unterricht
wird in den Abendstunden erteilt gegen
mäßige Vergütung. Näheres auf der
Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Photographie
H. SCHMEISER
85 Amalienstrasse 85

WEIHNACHTSAUFTRÄGE
besonders Vergrößerungen
und FARBENPHOTO'S
baldigst erbeten

TELEFON 2489

Für Kirchzwecke
Spitzen in Klüppel,
Filz u. Tüll im

Spezialgeschäft

Oscar Beier,
Karlsruhe i. B., Kaiserstr. 174.

Seien Sie denn von 20 Pfg. zahlen
sollt. Geben Sie eine Woche vorher
Bestellung.

Rot- und Weisswein
nach Weisheit. Kein Süßholz, da wir nicht
gekünsteltes ohne Weitzweiz ankaufen zu
wollen. - 18 Wochen eigen Weinberge
an der Rhein. Gehr. Both. Ahrenweller

Deutschen und französischen
Cognac

v. W. 2.50 bis W. 7.- per Fl.
Wald und Cuvier-Liquor
Achtzig- u. Zwanzigprozent
in nur guter, alter Qualität
empfiehlt

W. Erb am Eidel-
platz.

Auf Weihnachten empfehle ich:
Schweizer Herren- u. Damen-Uhren
in Gold, Silber und Metall.

Aeusserste Preise. Langjährige Garantie.
Moderne Zimmeruhren.
Gold- und Silberwaren:
Uhrketten, Ringe, Brochen, Colliers,
Medaillons, Armbänder etc.

O. Klingele-Schreiber, beim Rondellplatz,
Eing. Erbprinzenstr. 3.

SILB. D. A. M. N. K. 12.- Gold von Mk. 6.50
5% Rabatt.

DIE WELT

Erscheint jeden Sonntag.
24 Seiten Text mit 40 bis
50 Abbildungen. - Preis
pro Heft 10 Pfg. - Preis
vierteljährlich 1.35 Mark.

Verlag der Germania, Aktien-
Gesellschaft für Verlag u. Druckerei,
BERLIN C 2, Stralauer Strasse 25.

Zu beziehen durch: Herdersche Buchhandlung, Karlsruhe, Herrenstr. 34

Aretz & Cie.

Inhaber: W. Schma und A. Fackler
Grossherzogliche Hoflieferanten.

Telephon 219. Kreuzstrasse 21. Telephon 219.
Kaiserstrasse 215, neben Café Odeon, Telephon 1655

Spezialhaus für Gummiwaren und Linoleum.

Grosse Auswahl

Gummi-Puppen, Gummi-Tierfiguren, Gummi-Bälle, Celluloid-Puppen, Celluloid-Figuren, Celluloid-Wäsche,

Gummi-Schuhe, Gummi-Wäsche, Wachstuch-Tischdecken, abgepaßt, Wachstuch-Tischläufer, Wachstuch-Wandschoner neueste Dessins,

Wachstuch-Schürzen für Damen und Kinder, Leder-Schurzelle für Knaben, Linoleum-Teppiche, Linoleum-Läufer, Linoleum-Vorlagen etc.

Hervorragende Neuheiten.

Weihnachtsbitte.

Die Frauen der Vincentius-Konferenz St. Stefan bitten die verehrlichen
Mithürger um gütige Zuwendung an Weihnachtsgaben für ihre Armen. Geld,
Lebensmittel, Kleider, auch getragene Kleider, Wäsche, Schuhzeug werden mit
Dank angenommen bei:
Fraulein Stamm, Hirschg. 11 II; Frau Börner, Karlsriedstr. 2 II;
Fraulein Dewert, Kaiserstr. 97 III; Fraulein Kreidler, Friedenstr. 17,
II; Fraulein Stiemmer, Hirschg. 71; Fräulein v. Freyberg, Kriegs-
str. 110 III.

**St. Josefs-Haus, Winterstraße Nr. 29.
Herzliche Bitte um Weihnachtsgaben.**

Weihnachten, das Fest der Freude, der Tag der Sehnsucht für die
Kinder und armen Mitmenschen, naht heran. Das St. Josefs-Haus wendet sich
daran auch in diesem Jahre vertrauensvoll und bittend an die edlen Wohlthäter.
Über 200 Kinder, meist arme, bitten um des lieben Jesuskindes willen recht
herzlich um milde Gaben.

Gütige Gaben nehmen dankend entgegen: Hochw. Herr Geistlicher Rat,
Ehrenbürger und Stadtdelen Rüdiger, Hochw. Herr Stadtpfarrer Hörner;
Herr Buchbinder Döbler, Erbprinzenstraße 20; Fraulein Dorer, Erbprinzen-
straße 19; Herr Kaufmann Wahn, Erbprinzenstraße 19; Frau Kammerdienerin
Kreiß, Winterstraße 30; Frau Fabrikant Himmelsbach, Werderstraße 7;
Herr Privatier Dietrich, Wilhelmstraße 28; und die Oberin des St.
Josefs-Hauses.

**Holzbearbeitungsfabrik
Holzlager**
v. Barfisch'sches Sägewerk
6. u. 1. g.
Marienstr. 60 Telefon 486

übernimmt
die Ausführung aller in das Holz-
: fach einschlagenden Bestellungen. :

**Maschinenschriftliche
Vervielfältigungen**
aller Art.

Hans Dinger
Karlsruhe i. B., Wladimirstr. 16.

Übernahme aller sonst vor-
kommenden maschinenschriftl.
Arbeiten. - Lieferung nach
Ausweis. - Muster und
Preisangebote zu Diensten.
Verschwiegenheit sicher.
Die Preise sind billigst.
Anfertigung schnellstens.
Ausführung peinlich
gewissenhaft und sauber.

Gute Strickmaschine
zu 150 Mk. zu verkaufen
Waldenstr. 16, S. 1. St. r.

**St. Bernhardshaus, Augartenstraße 42.
Bitte um Weihnachtsgaben.**

Auf den Wohltätigkeitsinn der edlen Wohlthäter und Gönner unseres
Hauses vertrauend, erlauben wir auch dieses Jahr wiederum die herzlichste Bitte
um Weihnachtsgaben.
Für jede, auch die kleinste Gabe, die unserem Hause und den armen Kranken,
deren sehr viele im Laufe des Jahres von den Schweltern versorgt werden, an
Geld, Kleidungsstücke etc. zugewendet wird, sagen wir im Voraus ein herzliches
„Dankes Gott“

Gaben werden dankbar entgegen genommen bei: Hochw. Herrn Geistlicher Rat,
Stadtdelen und Ehrenbürger Rüdiger, Hochw. Herrn Stadtpfarrer Hörner,
Fraulein Dorer, Herrn J. Wahn, Dorer Nachfolger, Erbprinzen-
straße 19; Frau Buchbinder Döbler, Erbprinzenstraße 20; Frau Fabrikant
Himmelsbach, Werderstraße 7; Frau Privatier Dietrich, Wilhelmstraße 28; und bei der Oberin des St. Bernhards-
hauses, Augartenstraße 42.

**Kinderschule der Oststadt,
Rudolfstraße 20.**

Freunde und Gönner unserer Kinderschule bitten wir auch dieses Jahr
herzlich, uns zur Christfeier der lieben Kleinen ihre milde Unterstützung
zutommen zu lassen.
Gaben nehmen dankbar entgegen:
Hochw. Herrn Geistl. Rat und Stadtdelen Rüdiger, Hochw. Herrn
Stadtpfarrer M. Stumpf, Frau Bahler, Kapellenstraße 36, Frau Wid-
bauer Baummeister, Karl-Wilhelmstraße 11, Frau Wäckerlemeister Braun,
Rudolfstraße 8, Frau Leonora Hermann, Gerwigstraße 27, Fraulein Drff,
Gerwigstr. 34, Frau Privatier Philipp, Durlacher Allee 30, Frau Revisor
Zantner, Bernhardsstr. 5, Frau Scherer Witwe, Durlacher Allee 20, Frau
Baumbacher Schott, Weierthaler Allee 16, Frau Reallehrer Specht Witwe,
Rudolfstraße 28, Frau Privatier Dietrich, Wilhelmstraße 28, Frau Ober-
lehrer Stoffel, Bernhardsstraße 11, IV., die Oberin von St. Anna,
Bernhardsstraße 13.

Zur Weihnachts-Bäckerei

empfehlen:

Reinsten Puderzucker	28	per Pfund
Prima gemahlener Zucker	23	per Pfund
Neue lev. Haselnußkerne, große schöne Ware	nur 72	per Pfund
Mandeln, gewöhnliche, große	90	per Pfund
Mandeln, prima gewählte, süße Bari	110-120	per Pfund
Zitronat, prima, neues corfit.	60	per Pfund
Orangeat, prima, neues corfit.	50	per Pfund
Prima Gletschergelade in 1/4 Pfd.-Blöcken	65	per Pfund
Reinstes Weizenmehl I	16	per Pfund
Reinstes Blütenmehl 0	17	per Pfund
Verfeinertes Konfektmehl 00, blütenweiß	18	per Pfund
Reinstes Backpulver - Dania	50	per Pfund
Reinstes Backpulver - Dania	40	per Pfund
Reinstes Sultanin	60	per Pfund
Reinsten Badohonig (Baderhonig)	40	per Pfund
Reinstes Melangenarmelade	24	per Pfund
Reinstes gelbes Pflanzenmargarin nur	53	per Pfund
Reinstes Margarin „Ronditorblume“	nur 68	per Pfund
Prima amerikanisches Schweinefleisch	nur 68	per Pfund
Reinstes levant. Birnschnitz	15	per Pfund
Prima neue Schrankseigen	24	per Pfund
Dr. Oetters Backpulver, Vanillepulver	3 Stück 25	per Pfund
Zitronenschnitz, sämtliche Backgewürze, Anis, Fenchel, Zimt, Pfefferkörner etc., zu außerordentlich billigen Preisen.		
Reinstes Palmkernbutter in Tafeln	60	per Pfund
1 Pfund u. 1/2 Pfund (zum Brotbacken) billigst.		
Prima, Vitello, Arsal (zum Brotbacken) billigst.		
Badrezepte gratis.		

Besser empfehlen:
Feinste gebrannte Kaffees, nur Qualitätsmischungen,
1.18, 1.20, 1.28,
1.40, 1.60, 1.80 per Pfund
Echt chinesischer Tee von 1.20 per Pfund an
Echt holländischer Kakao von 75 per Pfund an

Prima neue holländische Vollheringe per Stück 6
Berliner Rollwürste und feine Gornard-heringe per Stück 7
Sardinen, neue russische Kronen per Kiste 175

Besser:
Reinstes echte Haselnußbutter per 1/2 Pfund 12
Generaldepot in „Anstalt“, bestes Mittel gegen Husten
und Heiserkeit nur 15 per Pfund
Weißer Eschwein per Liter 80
Roter Eschwein „ „ 80
Prima Apfelwein „ „ 80
Reinstes Cognac, Versch. 150 per 1/2 Fl. mit Glas
80 per 1/2 Fl. mit Glas
Reinstes Eisen-Eiswasser, Versch. 200 per 1/2 Fl.
100 per 1/2 Fl.

Beste Spargelröhre nur 25 per Pfund
Beste Pflanzenerde von 14 das Stück an
Besser alle Sorten Weihnachtskakes in feiner, tadelloser
Ware, wie:
Tannenbaumkonfekt 54 per Pfund
Santalbaumkonfekt, feinstes süßes 70 per Pfund
Prima Eschweine 70 per Pfund

Beste Bezugsquelle für Lebensmittel,
Gemeinjamer Bezug, daher billigste Preise!

Geschwister Hauenstein
Wilhelmstraße 30, nächst dem Werderplatz.

Heinrich Kohlwe
Amalienstraße 25 a, nächst dem Ludwigsplatz.

Geschwister Feibelmann
Mühlburg, Rheinstraße 34 a.

Bitte!

St. Franziskus-Haus, Kleinkinderschule, Grenzstraße 7.

Zum hl. Weihnachtsfeste, wo sich Jung und Alt auf eine Wade freut,
möchten wir die Kleinen und Eltern der Kleinkinderschule den Wohlthätern und
Gönnern in empfehlende Erinnerung bringen. Gaben nehmen dankbar entgegen:
Hochw. Herr Geistlicher Rat und Stadtdelen Rüdiger, Hochw. Herr Stadtpfarrer
Hörner, Herr Privatier Dietrich, Hirschg. 71; Frau Buchbinder Döbler, Erbprinzen-
straße 20; Frau Kammerdienerin Kreiß, Winterstraße 30; Frau Fabrikant
Himmelsbach, Werderstraße 7; Frau Privatier Dietrich, Wilhelmstraße 28; und die Oberin des St. Franziskus-
hauses, Grenzstraße 7.

Herzliche Bitte um Weihnachtsgaben.

Wenn Herannahen des schönen Weihnachtsfestes gestatten sich die warm-
herzigen Brüder hier (zur Pflege männlicher Kranken ohne Unterschied der
Konfession) die ergebene Bitte, um gefl. Zuwendung von Weihnachtsgaben in
jeder Form; damit es uns, wie alljährlich, so auch in diesem Jahre wieder
möglich ist, armen Kranken, neben unentgeltlicher Verpflegung, in notwendiger
sichernder Weise auch durch Unterstützung heiliger Mitgenossen in vollendet
Gaben nehmen gerne entgegen: Hochw. Herr Geistl. Rat und Ehrenbürger
Herr Stadtdelen Rüdiger, Erbprinzenstraße, sowie Bruder Vorsteher,
Mühlstr. 5, und sagen wir allen freundlichen Gebeten zum voraus ein
herzliches „Dankes Gott“.

Herzliche Bitte.

Wenn Herannahen des hl. Weihnachtsfestes eruchen wir edle Herzen,
unserer über 130, meist ganz armen Familien angehörigen Kinder durch eine
gütige Spende gedecken zu wollen und uns hierdurch in den Stand zu setzen,
den sehnsüchtig auf's Christkind wartenden Kleinen eine Weihnachtsgabe zu
können.

**Der Vorstand der Kleinkinderschule des Herz-Jesu-Klisses
im Stadtteil Mühlburg.**

Mit innigstem Danke nehmen Gaben an: Stadtpfarrer Heemann (Peter
und Bantplatz 2); Frau Oberin Theola (Mühlstr. 13); Frau Oberlehrer
Wielmann (Kleinkinderschule 10); Fraulein Venter (Karls-Friedrichstr. 10);
Fraulein Wilhelmine und Anna Geißel (Schildstr. 10); Fraulein
Selle (Kriegstr. 10); Fraulein Kirchner (Roonstraße 1); Fraulein
Vollrath (Mühlstr. 34 b).